

wilder.



tierischer.

mehr.

Kids-Mountainbike-Streckennetz

Fahrt den Spuren nach:



Entscheide unterwegs
nach Lust + Laune.



Jede Route bietet
verschiedene Möglichkeiten.

Konzeptidee:

Das Willinger Kids-Mountainbike-Streckennetz bietet Kindern und Eltern während der Fahrt die Möglichkeit, sich zu entscheiden wie viel und was sie fahren möchten. **Alle Routen als pdf abrufbar unter www.willingen.de.**

Achtung!

Die Anforderungsprofile sind nur Richtwerte - diese können von Kind zu Kind unterschiedlich sein. Es ist kein Wegenetz auf dem die Kinder alleine im Wald biken können.

Mountainbikes sind erforderlich, gefahren wird auf eigene Gefahr. Es muss auf der Strecke mit Wanderern und teilweise Autoverkehr gerechnet werden. Alle Strecken sind ausgeschildert. **Notrufnummer: 112**



Start/ Ziel: Besucherzentrum Bikeparcour
Kondition: höhere Anforderung
Fahrtechnik: rote Strecke mittel, schwarze Strecke schwer

Orenberg, Iberg, Schwalefeld - Eckpunkte der bärenstarken Tour. Warum ist der Startabschnitt als schwarzer Bär gekennzeichnet? Weil auf den ersten 4 km 131 hm zu bewältigen sind und das kann so manchen Mountainbiker schon zur Verzweiflung bringen. Habe ich erstmals einen Teil der Orenberggrampe bewältigt, belohne ich mich mit dem flowigen Teil über das Drei-Dörfer-Eck Richtung Schwalefeld. In der Nähe der Liftrasse habe ich nun meinen Knotenpunkt, es geht rot weiter nach Schwalefeld, vorbei an einem Spielplatz mit integriertem Bikeparcour durch das Aartal zum Ziel zurück oder wir biken auf der Willinger Seite zur Orenbergschanze. Oberhalb der Schanze führt uns ein schwerer Trail runter zum Auslauf. Wer sich nicht ganz sicher ist, sollte hier kurz schieben oder zumindest eine Streckenbesichtigung durchführen, um zu entscheiden, ob die 100 m für ihn fahrbar sind. Die restlichen Trails sind dann wieder befahrbar.

Farbliegende Tierbeschreibungen



Der Vogel fliegt - deshalb sind es leichte Touren, die „oben“ liegen.

Charaktereigenschaft des Hasens: Hakenschlagen.



Das Eichhörnchen ist flink und schnell; der Downhill-track ist das Ziel.

Der Bär ist kräftig und ausdauernd; gemütliche Touren, mit längeren Aufstiegen und Abfahrten.

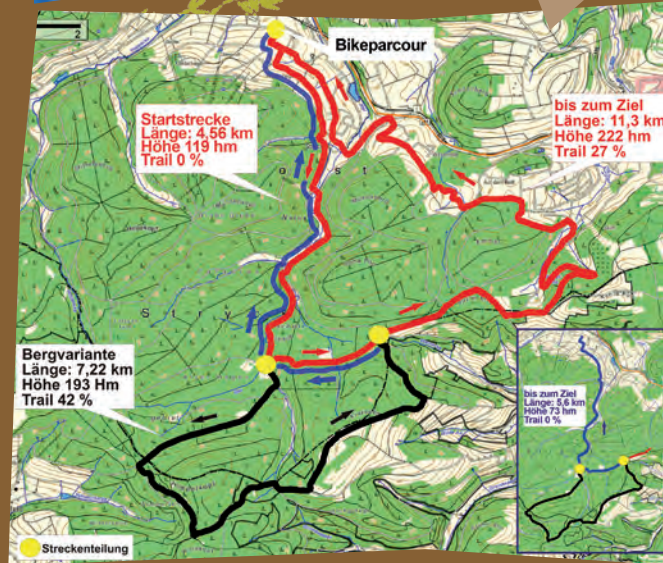
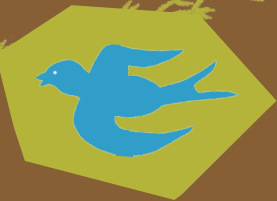


Leichte Tour mit wenig Höhenmetern

Mittelmäßige Steigungen, Fitness ist gefragt für die Abfahrten

Erfordert Kraft und Ausdauer für Steigungen und Abfahrten

Touren



Start/ Ziel: Besucherzentrum Bikeparcour

Kondition: leichte Anforderung

Fahrtechnik: blaue Strecke leicht, rote Strecke mittel

Die Vogel-Tour ist die leichteste Route in unserem Kinder-Mountainbike-Streckennetz. Mit der Ettelsberg-Kabinenbahn oder mit dem K1 8er-Sessellift geht es auf den Willinger Hausberg, den Ettelsberg. Mit der Bahn spart man sich steile Höhenmeter und kann dann auf dem Plateau seine Runde drehen. An der Großen Grube haben wir zwei Möglichkeiten. Der rote Vogel führt uns über die Hochheide und den Langenberg nach Willingen und mit dem blauen Vogel geht es ohne viele Höhenmeter über das Strycktal ins Ziel. Bei der Hildfelder Höhe, bevor es steiler bergab geht, kann man noch auf die schwarze Hasen-Tour wechseln. An einigen Stellen haben wir neben dem breiten Schotterweg kleine Trails angelegt. Die machen nicht nur den Kindern Spaß!

Start/ Ziel: Besucherzentrum Bikeparcour

Kondition: mittlere Anforderung

Fahrtechnik: blaue Strecke leicht, rote Strecke mittel, schwarze Strecke schwer

Bei dieser Tour hatten wir den Hasen als Vorbild. Seine Charaktereigenschaft ist es Haken zu schlagen und eben diese Haken haben wir gleichgesetzt mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten. Die Tour führt uns nach Usseln. Es geht wie die meisten Touren durchs Strycktal, aber jetzt halten wir uns links. Am Ende des Strycktals haben wir die erste Streckenteilung. Entweder ich folge der roten Route, direkt mit leichten Anstiegen, über leichte bis mittlere Untergründe in Richtung Usseln oder ich nehme den schwereren Streckenabschnitt mit sehr ruppigen Wegen, schwarzer Hase eben. Dieser Abschnitt führt uns über den Kohlenmeiler „Toter Mann“ über die Höhen von Titmaringhausen wieder auf die rote Hasen-Tour. Sollte nun die Kondition für die Streckenführung nicht mehr ausreichen, (siehe Kartenausschnitt) kann man dem blauen Hasen ins Ziel folgen. Ansonsten geht es mit dem roten Hasen über das Biathlon-Stadion zurück nach Willingen.

Start/ Ziel: Besucherzentrum Bikeparcour

Kondition: mittlere Anforderung

Fahrtechnik: rote Strecke leicht, schwarze Strecke schwer
Altersempfehlung für den Streckenabschnitt „Freeride“ 8 Jahre

Flink und schnell. Auf dieser Tour folgen wir dem Eichhörnchen. Es geht durch das wunderschöne Strycktal hinauf auf das Hochheide- bzw. Ettelsberg-Plateau. Die Tour führt vorbei an der Mühlenkopfschanze und von da folgen wir dem Bachverlauf bis fast ans Ende des Strycktals. Es geht nun steil bergauf, aber keine Angst, hinter der ersten Kurve wird es besser, die Steigung für unsere Kleinsten wieder fahrbar. Um auf den Berg zu kommen ist es die flachste Variante. Oben angekommen folgen wir der Landesgrenze zwischen NRW und Hessen zur Schutzhütte Streit und Naturschutzgebiet Neuer Hagen. Hier können wir uns entscheiden. Wir folgen dem roten Eichhörnchen über die Hochheidefläche und dem Langenberg hinunter nach Willingen. Kurz vor Ende der Tour kommen wir noch an der Sommerdelbahn vorbei. Wer weiß, vielleicht gibt es ja noch eine Belohnung für die Kids. Die zweite Alternative wäre die schwarze Strecke zum Ettelsberg. Hier geht es dann auf einer der Freeridestrecken in der MTB-Zone den Berg flowig hinunter. Alternativ kann man den Wanderweg nach Willingen hinunter fahren. Der Weg ist aber nicht ausgeschildert.